

vorrichtung. Letzteres gestattet die Abnahme und Wiederanbringung des Manometers, ohne dass die Luft entweicht.

Es wird somit bei Anwendung solcher Stutzen für mehrere Räder nur 1 Manometer gebraucht und das Fahrrad wird wieder um das Gewicht des Manometers entlastet.

\* \* \*

**Schutzvorrichtungen gegen Fahrraddiebstahl.** Um das vielbegehrte Fahrrad vor Diebstahl zu schützen, sind bereits verschiedene Massregeln und Vorrichtungen in Vorschlag gebracht und ausgeführt worden.



Besonders zweckmässig erscheint die von der Firma Seidel & Naumann-Dresden auf den Rädern dieser Firma bzw. an den Marken «Germania» 6, 9 u. 10 eingeführte und patentierte **abnehmbare Lenkstange**.



Zweck der Erfindung ist: ein leichtes Entfernen der Lenkstange ohne Lockerung des Gabelrohres zu ermöglichen und beim Wiedereinsetzen der Lenkstange ihr sofort die richtige Lage geben zu können, damit der Fahrer dieselbe stets mit sich nehmen kann, wenn er das Rad auf der Strasse stehen lässt. Das Abnehmen erfolgt auf ebenso einfache als mühelose Weise. So wird einer unberufenen Benutzung oder dem Diebstahl des Rades in sicherer Weise vorgebeugt, ausserdem leichtere und bessere Verpackung sowie bequeme und gute Aufbewahrung desselben ermöglicht.

**Die diebessichere Steuersperre** der Komet-Fahrradwerke, Kirschner & Co-Dresden, hat den gleichen Zweck und ist dabei von höchst einfacher Konstruktion:

Wie aus nachfolgenden Zeichnungen ersichtlich, wird die



Feststellvorrichtung mittelst abnehmbaren Schlüssels «A», wovon ein jeder im Dorn verschieden ist, gesperrt, resp. durch leisen Druck in der den Mechanismus tragenden Patrone «B»

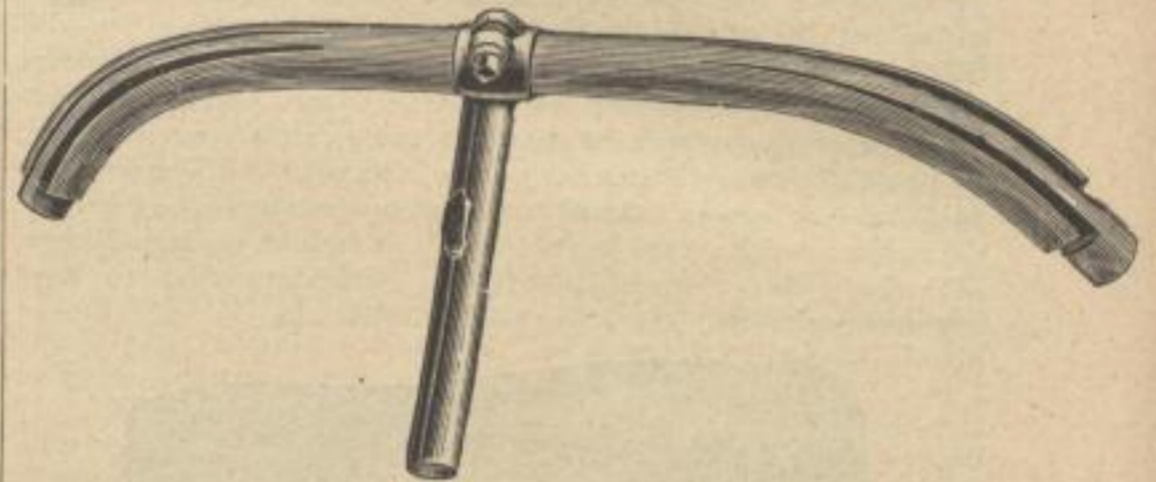
arretiert; das Rad wird dadurch sofort vor unbefugtem Gebrauch, also auch Diebstahl geschützt und kann nur wieder von dem Besitzer des betreffenden Schlüssels freigemacht werden.



«C» zeigt den ganzen Apparat ausser Thätigkeit, dessen Montage in das Steuerrohr durch Einschrauben erfolgt. «B» zeigt den herausgeschlossenen Stift, resp. Apparat in Thätigkeit.

\* \* \*

**Die Antivibration-Holzlenkstange** der «Sport»-Fahrradwerke von Schaeffner & Taggesell in Oberursel bei Frankfurt a. M., deren Fabrikationsrecht die Firma von



dem amerikanischen Erfinder O'Brien für ganz Deutschland erworben hat, stellt eine ebenso elegante als praktische Neuheit dar.

Diese aus zähstem Eschenholz gebogene Lenkstange ist auf beiden Seiten doppelt eingesägt, wodurch eine Federung erzielt und dabei doch der Stange eine so grosse Haltbarkeit verbleibt, dass ein Bruch fast ausgeschlossen ist. Ganz besonders beim Befahren schlechter, holperiger Strassen kommen die grossen Vorzüge der Antivibration-Lenkstange zur Geltung, indem die Stösse aufgenommen, die unangenehmen Erschütterungen des Körpers vermindert und infolgedessen nicht allein der Fahrer, sondern auch die Maschine geschont wird. Die Lenkstange ist durch Lösen von 2 Schrauben an dem Rohrverbindungsstück leicht verstellbar und eignet sich insonderheit für leichtere Luxusräder.

\* \* \*

Die **«Sternkette»** (vergl. Abbildung auf Seite 34) der Gebr. Böhler & Co. in Wien, welche die berühmte Oesterreichische Waffenfabrikgesellschaft Steyr auf Bestellung obgenannter Firma erzeugt, wird z. Z. als eine der besten Fahrradketten genannt. Wer übrigens weiss, mit welcher Gewissenhaftigkeit die «Waffenfabrik» mit ihren genauen Prüfungsmaschinen, mit Perspektiv, Mikroskop, Mikrometer und chemisch die Festigkeit, Elasticität, Konstruktion, Dehnung, Biegung und chemische Beschaffenheit ihrer Erzeugnisse feststellt, allenfallsige Bruchflächen untersucht und das Material schon im rohen Zustande sichtet, bevor sie es in ihren mächtigen Schmieden in Steyr und Letten verarbeiten lässt, den wird das obgenannte Lob keineswegs verwundern. Die Kette darf wirklich als «mathematisch genau» ausgeführt bezeichnet werden, was nicht nur zu einem leichten Gang der Maschine, sondern auch zur persönlichen Sicherheit des Fahrers wesentlich beiträgt. Auf Rennrädern wird die in verschiedenen Flächen gefertigte Böhlerkette ebenfalls gerne gesehen, und für starke Tourenräder ist sie besonders zu empfehlen.

\* \* \*

**Gepäckträger.** Es giebt bekanntlich viele Arten von Gepäckträgern, darunter aber wenige, die wirklich praktisch sind. Fast alle weisen den Uebelstand auf, dass das Aufschnallen des